



## Interaktive Social-Media-Kampagne des Hauptverbandes zum Weltnichtrauchertag

Unter **[vorbild.rauchfrei.at](http://vorbild.rauchfrei.at)** werden Nicht(mehr)rauchende zu vorbildhaften Video-Stars



## Am 31. Mai ist Weltnichtrauchertag.

Seit Wochen bewegt das Thema Rauchverbot das Land. Der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger und das Rauchfrei Telefon schlagen mit ihrer Kampagne einen anderen Weg ein: positiv, aktivierend und motivierend. Jeder „rauchfreie Mensch“ soll mit seinem Foto und Namen online mitmachen – und stolz auf sich sein.

### Positive Kampagne „Dein Bild als Vorbild“

Zum Weltnichtrauchertag am 31. Mai lanciert der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger eine Kampagne für das Rauchfrei Telefon. Nicht(mehr)rauchende Vorbilder werden ins Bild gerückt. Der Hauptverband setzt auf positive Motivation statt erhobenen Zeigefingers. „Wir wollen Menschen davon überzeugen, rauchfrei zu werden und bleiben“, so Martin Schaffenrath, stellvertretender Vorsitzender des Verbandsvorstandes im Hauptverband, „und wir hoffen, viele nichtrauchende Menschen helfen uns dabei durch ihr Mitmachen und Teilen dieser Kampagne!“ In einem Video, das augenzwinkernd das Teleshopping-Format nützt, präsentieren Schauspielerin Verena Scheitz und Medizin-Kabarettist Ronny Tekal das kostenlose Angebot des Rauchfrei Telefons. Allgemeinmediziner Tekal dazu: „Das Thema Rauchen ist eine ernste Angelegenheit – hier präsentieren wir das Rauchfrei Telefon bewusst humorvoll und positiv. Lebenslust statt Tödernst.“

### Links zur Kampagne:

[www.vorbild.rauchfrei.at](http://www.vorbild.rauchfrei.at)

[www.facebook.com/RauchfreiTelefon](https://www.facebook.com/RauchfreiTelefon)

### Interaktion auf [vorbild.rauchfrei.at](http://vorbild.rauchfrei.at) – Rauchfreie Kabarettisten und sogar „Kaiser“ als Vorbilder wie Du und ich

Wer sein Foto auf [vorbild.rauchfrei.at](http://vorbild.rauchfrei.at) hochlädt, macht sich zur oder zum Mitwirkenden in der rauchfreien „Galerie der Vorbilder“. Dort ist man in guter Gesellschaft erfolgreicher Nicht- und Ex-Raucher wie Robert Palfrader, Reinhard Nowak und Fifi Pissecker. Palfrader erklärt seine Motivation: „Ich habe 30 Jahre lang geraucht – 15 davon unfreiwillig. Erst beim vierten Anlauf habe ich es geschafft, von dem Teufelszeug wegzukommen. Also: Finger weg! Gar nicht erst anfangen!“ Die Online-Galerie mit dem eigenen Bild wird mit einem Klick Teil eines persönlichen „Vorbild-Videos“. Dieses humorvolle Video im überspitzten Teleshopping-Stil soll mit Freunden und Social Media Kontakten über facebook, Twitter, Google+ oder per Mail geteilt werden. Wer will, kann auch beim Rauchfrei-Gewinnspiel mitmachen (Sachpreise: Smartphone, Hotelgutschein und Pulsuhr).



## Das Rauchfrei Telefon

.. ist unter der kostenfreien Nummer 0800 810 013 für Rauchstoppwillige und Ratsuchende erreichbar. Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr beraten Psychologinnen und Experten, vereinbaren und begleiten den persönlichen Rauchfrei-Fahrplan oder vermitteln zu weiteren Rauchentwöhnungsangeboten. Das Rauchfrei Telefon mit der Website [www.rauchfrei.at](http://www.rauchfrei.at) ist neun Jahre nach dem ersten Anruf ein „Hub“ für alle Informationen und Institutionen rund um Tabakentwöhnung. Seit einem Jahr gibt es die Rauchfrei App zur niederschweligen und schnellen Unterstützung auch außerhalb der telefonischen Erreichbarkeitszeiten. Österreichweit kooperieren insgesamt 25 Partner (Bundesländer, Sozialversicherungsträger und des Bundesministerium für Gesundheit) zur Finanzierung dieses Services. Betreiberin des Rauchfrei Telefons ist die Niederösterreichische Gebietskrankenkasse.

## Nutzungsdaten Rauchfrei Telefon 2014

- Rund 3.450 Informations- und Beratungsgespräche mit rund 2.250 Personen
- 1.680 Erstanrufer: 58 % davon mit Motivation zum Rauchstopp; 20 % ExraucherInnen, die ihre Abstinenz aufrechterhalten wollen; der Rest: Angehörige, GesundheitsexpertInnen – und AuflegerInnen
- Das Hauptklientel ist zwischen 35 und 65 Jahre alt
- Die neue Rauchfrei App (Start 31.5.14) wurde rund 5.800-mal installiert, 84 % sind wiederkehrende NutzerInnen
- Kooperationsmodelle (Zuweisung) per Fax: Rund 600 Faxanmeldungen, davon 134 zum Rauchstopp, 467 zur Nachbetreuung
- Website: 131.000 Seitenaufrufe von 33.000 Personen (rund 54 % Personen mehr als 2013)
- Der Tag mit den meisten Zugriffen war der 2. Jänner

## Der Weltnichtrauchertag (WHO) am 31. Mai

Am 31. Mai findet jährlich der Weltnichtrauchertag statt. Dieser wurde von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ins Leben gerufen, um auf das Thema Tabakabhängigkeit aufmerksam zu machen. Laut WHO ist Zigarettenrauchen der wichtigste vermeidbare Risikofaktor für nicht übertragbare Erkrankungen und die Ursache von 10 % aller Todesfälle weltweit.



## Pressebilder

Credits: Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger.

Nutzung honorarfrei bei Nennung der Credits

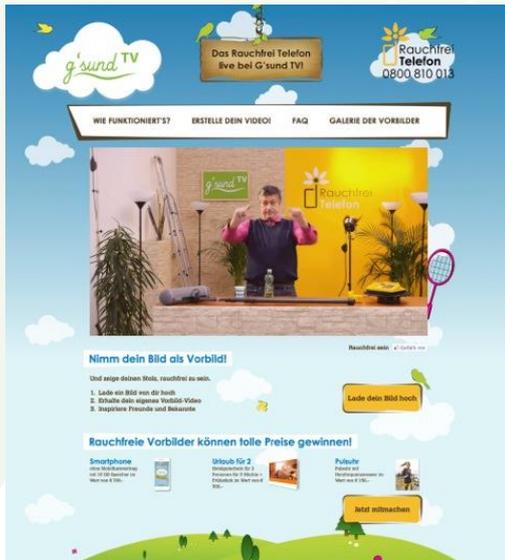


Bild 1: [vorbild.rauchfrei.at](http://vorbild.rauchfrei.at) – Screenshot der Mitmach-Online-Kampagne für das Rauchfrei Telefon

Bild 2: Die Kampagne „Dein Bild als Vorbild“ wird unterstützt von Robert Palfrader, Reinhard Nowak, Fifi Pissecker und vielen nichtrauchenden Menschen. Ronny Tekal und Verena Scheitz sind die Moderatoren der fiktiven Teleshopping-Show ‚g’sund TV‘

**Hochauflösende Dateien der Fotos finden Sie [hier](#).**

### **Rückfragehinweis beim Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger:**

Stephanie Stürzenbecher, MA  
Projektleitung der Kampagne „Dein Bild als Vorbild“  
T: 01 / 711 32 – 3110  
[stephanie.stuerzenbecher@hvb.sozvers.at](mailto:stephanie.stuerzenbecher@hvb.sozvers.at)

Dieter Holzweber  
Öffentlichkeitsarbeit Hauptverband  
T: 01 / 711 32 – 1122  
[dieter.holzweber@hvb.sozvers.at](mailto:dieter.holzweber@hvb.sozvers.at)